# MC-8

Bedienungsanleitung
Operating instruction
Mode d'emploi
Manuale d'istruzioni

# MC-8i
# MC-8c




Mobilfunkgerät
Mobile Transceiver
Emetteur Récepteur
Ricetrasmettitore

TEAM electronic

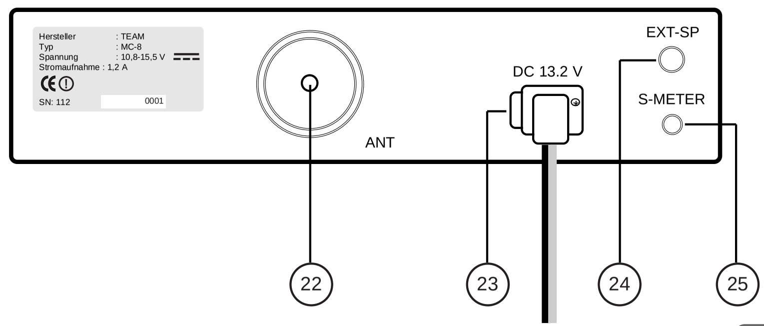
## Inhalt, Contents, Contenu, Indice





TEAM **MC-8**

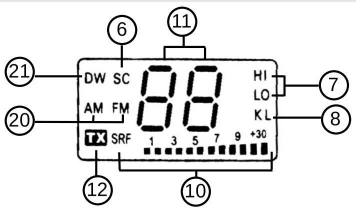


## TEAM MC-8
### Bezeichnung der Bedienelemente und Anschlüsse

1. ➪ Mikrofon mit Spiralkabel und 6 Pin Mikrofonstecker
2. ➪ Rufsignalstaste [ SIGNAL ]
3. ➪ Sendetaste [ PTT ]
4. ➪ DOWN Kanalwahltaste [ ▼ ]
5. ➪ UP Kanalwahltaste [ ▲ ]
6. ➪ LCD-Anzeige für aktierten Kanalsuchlauf [ SC ]
7. ➪ LCD-Anzeige für eingestellten Empfangston ( nur MC-8c ) [ HI / LO ]
8. ➪ LCD-Anzeige für aktivierte Tastatursperre [ KL ]
9. ➪ Kanalwahldrehschalter
10. ➪ LCD S-Meter Anzeige ( S1 - S+30 ) [ SRF ]
11. ➪ LCD Kanalanzeige
12. ➪ LCD Sendekontrollanzeige [ TX ]
13. ➪ Taste für Vorrangkanal 9 [ C9 ]
14. ➪ Taste für Zweikanalübewachung [ DW ]
15. ➪ Rauschsperreregler + automatische Rauschsperre [ SQ / ASQ ]
16. ➪ Taste für Kanalsuchlauf [ SC ]
17. ➪ Lautstärkeregler / Ausschalter [ VOL / OFF ]
18. ➪ Taste für Betriebsart AM/FM- oder Empfangstonumschaltung [ MD ]
19. ➪ Mikrofonanschlußbuchse 6-polig ( GDCH Norm )
20. ➪ LCD Anzeige gewählte Betriebart ( nur MC8 & MC8i ) [ AM/FM ]
21. ➪ LCD Anzeige aktivierte Zweikanalüberwachung [ DW ]
22. ➪ Antennenanschlußbuchse SO239 [ ANT ]
23. ➪ Stromversorgungsanschluß [ DC 13,2 V ]
24. ➪ Buchse ( 3,5 mm für einen Zusatzlautsprecher [ EXT-SP ]
25. ➪ Buchse ( 2,5 mm für ein externes Signal-Meter [ S-METER ]

LC-Display








## Inbetriebnahme des TEAM MC-8

**Montage einer CB-Funkantenne**

Die Antenne gehört zu den wichtigsten Teilen einer Funkanlage. Die Wahl der Antenne und des Montageortes ist von großer Bedeutung für die maximale Reichweite Ihrer Funkanlage. Die folgenden Kriterien sollten Sie bei der Wahl des Antennenstandortes und der Montage berücksichtigen. Allgemein gilt :

❒ Die Antenne muß für den Funkbetrieb auf 27 MHz geeignet sein.
❒ Der Standort der Antenne sollte möglichst hoch und unverbaut sein.
❒ Das Antennenkabel sollte unbeschädigt und die Stecker ordnungsgemäß angeschlossen sein.
❒ Das Antennenkabel sollte nicht zu stark geknickt werden.
❒ Antennen mit einer größeren mechanischen Länge erzielen bessere Reichweiten.

Bei der Montage von Mobilantennen ist folgendes zu beachten:

❒ Die Antenne sollte in der Mitte eines größeren Karosserieteils montiert werden.
❒ Der Antennenfuß von Mobilantennen sollte möglichst guten Kontakt zu einer metallisch gut leitenden Fläche des Karosseriebleches haben.

Außer der "festen Montage" einer Mobilantenne, bei der ein Loch in die Karosserie Ihres Fahrzeuges gebohrt werden muß, gibt es noch weitere Möglichkeiten für die Montage, z. B. Dachrinnenmontage, Halter für Montage an dem Kofferraumdeckel, Befestigung mit Magnetfuß oder Scheibenantenne.

Für den Aufbau einer Feststationsanlage empfiehlt sich die Montage einer stationären Dachantenne, z.B. TEAM ECO 050 oder ECO 200.

❒ Um Störungen bei Radio und Fernsehempfang zu vermeiden sollte die CB-Antenne nicht in unmittelbarer Nähe der Radio- und Fernsehantenne montiert werden.
❒ Bei der Montage einer Dachantenne ist auf in der Nähe verlaufende Hochspannungsleitungen zu achten. " LEBENSGEFAHR "
❒ Die Feststationsantenne muß über eine Blitzschutzeinrichtung angeschlossen werden.
❒ Alle angeschlossenen Leitungen einschließlich der Antennenleitung dürfen eine Länge von max. 3 Metern haben.

**Antennenanschluß**

Der PL-Stecker ( Typ: PL259 ) des Antennenkabels ( Koaxialkabel ) wird mit der Buchse ( 22 ) [ ANT ] an der Geräterückseite verbunden. Für eine einwandfreie Verbindung muß der Überwurf des Steckers gut festgedreht werden. Ebenso ist auf eine ordentliche Verbindung des Antennenkabels mit dem Antennenfuß zu achten. Nicht einwandfreie Verbindungen können zu einem Defekt des Gerätes führen und die Funkreichweite erheblich verringern. Die Antennenanlage ( nicht im Lieferumfang enthalten ) sollte sehr gut an das Funkgerät angepaßt sein, ansonsten wird ein Teil der Sendeleistung an der Antenne reflektiert und nicht abgestrahlt. Das führt ebenfalls zu einer geringeren Reichweite der Funkanlage. Die Antenne wird angepaßt durch Längenabgleich des Antennenstrahlers bzw. seiner Anpassungsvorrichtung auf ein minimales Stehwellenverhältnis, welches mit einem Stehwellenmeßgerät ( z.B. TEAM SWR 1180 P ) gemessen werden kann. Das Stehwellenmeßgerät muß nach der Messung wieder aus der Antennenleitung entfernt werden.

**Montage**
Wichtige Gesichtspunkte für die Wahl der Position bei einer Montage in einem KFZ sind :

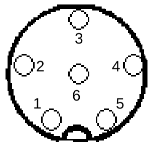
- keine Beeinträchtigung der Verkehrssicherheit,
- gute Erreichbarkeit der Bedienelemente,
- ausreichende Luftzirkulation, um eine Überhitzung des Gerätes im Sendefall zu verhindern.

Es sollte berücksichtigt werden, daß die LCD-Kanalanzeige ( 11 ) gut ablesbar ist. Bei direkter Sonneneinstrahlung kann die Lesbarkeit der Anzeige beeinträchtigt werden. Die günstigste Montageposition sollte vor dem endgültigen Einbau überprüft werden. Mit Hilfe des beiliegenden Montagebügels, ist eine schnelle Montage bzw. Demontage an verschiedenen Stellen im Fahrzeug möglich.

**Mikrofon DM-106S oder DM-106VOX**
Das Mikrofon ( 1 ) wird mit dem 6 poligen Stecker in die Mikrofonbuchse ( 19 ) an der linken Gerätefrontseite angeschlossen. Ohne Mikrofon ist kein Sende- oder Empfangsbetrieb möglich. Die Mikrofonbuchse ist nach GDCH-Standard angeschlossen:

PIN 1 Modulation
PIN 2 Lautsprecher
PIN 3 PTT
PIN 4 UP/DOWN
PIN 5 Masse
PIN 6 +12 Volt

Pin Belegung :




Ansicht von der Lötseite der Mikrofonbuchse bzw. Vorderansicht des Mikrofonsteckers

Für das MC-8 gibt es 2 verschiedene Mikrofone und zwar entweder das Standardmikrofon DM-106S mit Kanalwahl und Rufsignal oder das VOX Mikrofon DM-106VOX mit Kanalwahl und VOX-Funktion. Die VOX-Funktion ist eine ein- & ausschaltbare Sprachsteuerung des Senders. Durch Sprechen ins Mikrofon wird der Sender automatisch aktiviert, so daß bei eingeschalteter VOX-Funktion das Drückken der Sendetaste am Mikrofon nicht mehr erforderlich ist. Die Haltezeit ( Sendezeit bei Sprachpausen ) & Empfindlichkeit ( Einstellung auf persönliche Sprachlautstärke ) der VOX-Funktion ist individuell einstellbar. Beim Senden leuchtet die TX-Kontroll-LED zusätzlich am Mikrofon auf.

**Stromversorgung**
Verbinden Sie, bei ausgeschaltetem Gerät, das 2 polige Stromversorgungskabel ( 23 ) ( DC 13,2 V ) sorgfältig mit dem KFZ Bordnetz ( 12 V ) Ihres Fahrzeuges. Mit einem geeigneten Netzteil ( 13,2 V / 2,0 A ), z.B. aus der TEAM Serie LabNT, kann das Gerät als Feststation betrieben werden. Bei dem Kauf eines Netzteils sollten Sie darauf achten, daß dies für den Anschluß eines Funkgerätes geeignet ist, da es ansonsten zu Störungen im Sende- und Empfangsbetrieb durch Netzbrummen kommen kann. Das Stromversorgungskabel sollte möglichst weit von störenden Aggregaten verlegt werden.

Achten Sie beim Anschluß des Stromversorgungskabels auf die richtige Polarität:

SCHWARZ wird mit - MINUS / Masse des KFZ verbunden.
ROT wird mit 12 Volt + PLUS des KFZ Bordnetzes verbunden.

Nachdem die Antenne, das Mikrofon und die Stromversorgung sorgfältig angeschlossen sind, kann der Funkbetrieb aufgenommen werden.





## *Funkbetrieb mit dem TEAM MC-8*

**1. Einschalten [ VOL / OFF ]**
Vor dem erstmaligen Einschalten sollte der Rauschsperreregler ( 15 ) [ SQ / ASQ ] bis zum Linksanschlag ohne einzurasten gedreht werden. Das Gerät wird eingeschaltet, indem Sie den Lautstärkeregler ( 17 ) [ VOL / OFF ] nach rechts drehen. Das Gerät befindet sich nun auf Kanal 9 in der Betriebsart FM. Der Hintergrund der Anzeige leuchtet nun auf und das Empfängerrauschen wird hörbar. Stellen Sie die gewünschte Lautstärke ein.

**2. Rauschsperre [ SQ / ASQ ]**
Durch Rechtsdrehen des Rauschsperrereglers ( 15 ) [ SQ / ASQ ] kann das störende Rauschen unterdrückt werden. Der Regler sollte nur soweit über den Stummschaltepunkt gedreht werden, bis das Rauschen sicher unterdrückt ist. Weiteres Rechtsdrehen unterdrückt zunehmend schwache Stationen, aber auch stärkere Störsignale. Bei zu kritischer oder zu fester Squelcheinstellung kann es bei SCAN Betrieb zur Nichterkennung eines belegten Kanals kommen. Durch Drehen nach links, über die Schalterschwelle hinaus, wird die Automatikstellung [ ASQ ] gewählt. Der Squelchschaltpunkt ist dann intern auf einen festen erprobten Wert eingestellt.

**3. Kanalwahl [ ▲ ▼ ]**
Die Kanäle können durch Drücken der Kanalwahltasten ( 4 ) [ ▼ ] und ( 5 ) [ ▲ ] am Mikrofon oder mit dem Kanalwahldrehschalter ( 9 ) eingestellt werden. Die Anzeige erfolgt im LC-Display ( 11 ). Während des Sendens kann kein anderer Kanal eingestellt werden. Die Kanalnummern werden wie ein Ring durchlaufen, so daß die Kanäle aufwärts zählend von 1 auf 40 bzw. 80, und abwärts zählend von 80 bzw. 40 auf 1 übergangslos gewählt werden können. Es kann nur auf übereinstimmenden Kanalnummern und Modulationsarten mit der Gegenstation Funkbetrieb aufgenommen werden.

**4. Empfangstonumschaltung [ MD ]**
Die Version MC-8c verfügt über eine Empfangstonumschaltung ( 18 ) [ MD ]. Beim Einschalten ist eine dunkle Empfangstonwiedergabe eingestellt und wird mit der LCD-Kontrollanzeige ( 7 ) [ LO ] angezeigt. Zum Umschalten für eine hellere Empfangstonwiedergabe drücken Sie die Taste ( 18 ) [ MD ]. Die Einstellung des hellen Empfangstons wird mit der Kontrollanzeige ( 7 ) [ HI ] angezeigt.

**5. Betriebsartumschaltung [ MD ]**
Die Gerätetypen MC-8 & MC-8i verfügen über die Betriebsarten AM / FM. Beim Einschalten ist stets Kanal 9 und die Betriebsart FM eingestellt, die von der LCD ( 20 ) [ FM ] angezeigt wird. Durch Drücken der Taste ( 18 ) [ MD ] schalten Sie das Gerät auf die Betriebsart AM um. Die Betriebsart AM wird von der LCD ( 20 ) [ AM ] angezeigt :

- In Deutschland darf der Gerätetyp MC-8 in der Betriebsart FM auf sämtlichen 80 Kanälen betrieben werden. Die Betriebsart AM ist begrenzt auf 12 Kanäle ( Kanal 4 - 15 ).
- In Deutschland darf der Gerätetyp MC-8i in der Betriebsart FM auf sämtlichen 40 Kanälen betrieben werden, jedoch in der Betriebsart AM lediglich auf 12 Kanälen und zwar auf den Kanälen 4 - 15 ( in Norwegen & Schweden ist der Betrieb nur in der Betriebsart FM erlaubt.
- Der Gerätetyp MC-4c ist nach europäischer Norm EN 300 135 ausschließlich mit der Betriebsart FM auf 40 Kanälen ausgestattet.

**6. Senden**

Zum Senden wird die im Mikrofon eingebaute Sendetaste ( 3 ) [ PTT ] gedrückt und für die Dauer der Durchsage gehalten. Das Sendekontrollsymbole in der LCD-Anzeige ( 12 ) [ TX ] erscheint Das Mikrofon sollte aus ca. 5 cm Entfernung mit normaler Lautstärke besprochen werden. Zu lautes oder zu leises Besprechen erschwert die Verständigung. Nach Beendigung der Durchsage muß die Sprechtaste sofort wieder losgelassen werden und das Gerät schaltet auf Empfangsbetrieb zurück.

**7. Kanalsuchlauf [ SC ]**

Wenn diese Funktion aktiv ist, sucht das Gerät nach belegten Kanälen. Damit diese Funktion ordnungsgemäß arbeiten kann, muß die Rauschsperre wie unter Abschnitt Nr. “ 2 ” beschrieben eingestellt werden.
Drücken Sie die Taste ( 16 ) [ SC ], so daß das Symbol für den Kanalsuchlauf ( 6 ) [ SC ] erscheint. Das Gerät durchläuft nun in Aufwärtsrichtung sämtliche Kanäle. Der Suchlauf hält bei dem nächsten Kanal, auf dem die Rauschsperre öffnet, an. Er wird erst dann wieder fortgesetzt, nachdem die Rauschsperre für 7 Sekunden lang geschlossen geblieben ist.
Um den Kanalsuchlauf zu beenden und auf dem aktuellen Kanal stehen zu bleiben, drücken Sie die Taste ( 16 ) [ SC ], irgendeine andere aktive Funktionstaste, eine Kanalwahltaste oder die Sendetaste ( 3 ) [ PTT ], oder drehen Sie am Kanalwahldrehschalter ( 9 ). Das Symbol ( 6 ) [ SC ] verschwindet daraufhin von der Anzeige.

**8. Vorrangkanal 9 [ C9 ]**

Durch Drücken der Taste ( 13 ) [ C9 ] ist eine Schnellwahl des Kanals 9 für Empfang und Senden möglich. Im LCD Kanaldisplay wird nun Kanal 9 angezeigt. Solange diese Funktion gewählt ist, kann außer Senden durch Drücken der PTT-Taste keine andere Eingabe vorgenommen werden. Durch nochmaliges Drücken der [ C9 ] Taste wird diese Funktion verlassen. Das Gerät schaltet auf den vorher eingestellten Kanal zurück.

**9. Zweikanalüberwachung [ DW ]**

Mit dieser Funktion können Sie zwei Kanäle unabhängig voneinander überwachen. Damit diese Funktion ordnungsgemäß arbeiten kann, muß die Rauschsperre wie unter Abschnitt „2“ beschrieben eingestellt werden.
Wählen Sie zunächst den ersten Überwachungskanal aus mit dem Kanaldrehwahlschalter ( 9 ) oder den Kanalwahltasten ( 5 ) und ( 4 ) am Mikrofon.
Drücken Sie kurz die Taste ( 14 ) [ DW ], so daß das Symbol für die Zweikanalüberwachung ( 21 ) [ DW ] blinkend erscheint. Wählen Sie dann mittels des Kanaldrehwahlschalters ( 9 ) oder der Kanalwahltasten ( 5 ) und ( 4 ) am Mikrofon den zweiten Überwachungskanal aus. Drücken Sie dann erneut kurz die Taste ( 14 ) [ DW ], so daß das Symbol für die Zweikanalüberwachung ( 21 ) [ DW ] nun dauerhaft erscheint. Diese Befehle müssen innerhalb von 4 Sekunden eingegeben werden, sonst erfolgt ein Abbruch der Zweikanalüberwachung, was sich durch Erlöschen des Symbols ( 21 ) [ DW ] bemerkbar macht.
Das Gerät springt nun zweimal pro Sekunde zwischen den beiden Überwachungskanälen hin und her, solange keiner der beiden belegt ist.. Wenn ein Kanal belegt ist, was sich durch Öffnen der Rauschsperre äußert, bleibt das Gerät solange darauf stehen, bis die Rauschsperre wieder schließt. 7 Sekunden später springt das Gerät wieder zwischen den beiden Kanälen hin und her.





Wenn Sie die Taste ( 14 ) [ DW ] noch einmal kurz drücken, so erscheint das Symbol für die Zweikanalüberwachung ( 21 ) [ DW ] wieder blinkend, und Sie können mittels des Kanaldrehwahlschalters ( 9 ) oder der Kanalwahltasten ( 5 ) und ( 4 ) am Mikrofon einen neuen zweiten Überwachungskanal auswählen. Der Kanal, der beim Drücken der Taste ( 14 ) [ DW ] aktuell war, ist nunmehr der erste Überwachungskanal.
Um die Zweikanalüberwachung zu beenden, drücken Sie zweimal kurz die Taste ( 14 ) [ DW ] oder einmal irgendeine andere aktive Funktions- oder Kanalwahltaste, oder drehen Sie am Kanaldrehwahlschalter ( 9 ). Das Symbol ( 21 ) [ DW ] verschwindet daraufhin von der Anzeige.
Senden auf dem aktuellen Kanal ist möglich, beendet die Zweikanalüberwachung jedoch nicht.

**10. Tastatursperre**

Wenn Sie die Taste ( 14 ) [ DW ] längere Zeit gedrückt halten, ertönt nach 2 Sekunden ein kurzer Quittungston, der die Aktivierung der Tastatursperre ankündigt. In diesem Zustand reagiert das Gerät weder auf die Funktions- und Kanalwahltasten, noch auf den Kanaldrehwahlschalter ( 9 ). Die meisten aktivierten Funktionen können somit nicht abgeschaltet werden. Lediglich Senden ist möglich. Zur Anzeige der Tastatursperre erscheint in der Anzeige das Symbol ( 8 ) [ KL ]. Die Funktion bleibt auch bei zwischenzeitlichem Abschalten des Gerätes erhalten, sofern die Versorgungsspannung nicht abgetrennt wird. Zum Abschalten drückt man erneut länger die Taste ( 14 ) [ DW ], bis nach 2 Sekunden wiederum ein kurzer Quittungston ertönt, der die Aufhebung der Tastatursperre ankündigt. Gleichzeitig verschwindet in der Anzeige das Symbol ( 8 ) [ KL ].

**11. Rufsignal**

Werden die PTT-Taste ( 3 ) und die Rufsignaltaste ( 2 ) [ SIGNAL ] gleichzeitig gedrückt, wird ein Rufsignal ausgesendet. Dieses ist nur in der Gegenstation zu hören, vorausgesetzt diese ist auf gleichen Kanal und Betriebsart eingestellt.

**12. Anschlußbuchse für einen externen Zusatzlautsprecher [ EXT-SP ]**

Das MC-8 hat an der Geräterückseite eine Anschlußbuchse ( 24 ) für einen externen Lautsprecher mit 4 - 8 Ohm Anschlußimpedanz ( z.B. TEAM TS-500 ). Bei 4 Ohm sollte die Belastbarkeit des Lautsprechers 4 Watt betragen ( 3,5 mm ø Klinkenbuchse ). Bei Anschluß des externen Lautsprechers wird der interne Lautsprecher abgeschaltet.

**13. Anschlußbuchse für ein externes Signal-Meter [ S-METER ]**

An der 2,5 mm ø Klinkenbuchse ( 25 ) kann ein externes Signal-Meter ( z.B. TEAM SM-930 ) zur Anzeige der relativen Empfangssignalstärke angeschlossen werden. Die Signalstärke einer empfangenen Station kann entweder mit einem S-Meter gemessen oder nach persönlichem Eindruck geschätzt werden.

**Sicherheitshinweis**
Bitte beachten Sie als KFZ-Fahrer beim Funkbetrieb auch die Bestimmungen der jeweils gültigen Straßenverkehrsordnung. Für den Funkbetrieb während des Fahrens ist die Verwendung eines Freisprechmikrofons ( wie z.B. TEAM DM-106VOX ) notwendig. Bei dem Betrieb des Geräts wird Hochfrequenzenergie freigesetzt. Es muß daher ein entsprechender Sicherheitsabstand zur Antenne eingehalten werden.

**Allgemeine Hinweise**
Das Gerät ist vor Feuchtigkeit und Staub zu schützen. Das Gerät niemals an Orten aufbewahren, die einer starken Erhitzung und/oder direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt sein könnten. Zur Gehäusereinigung ein weiches, fusselfreies Tuch verwenden. Zur Reinigung niemals Lösungsmittel verwenden.

**Service**
Das Gerät darf nicht geöffnet werden. Eigenhändige Reparaturen oder Abgleich sind nicht vorzunehmen, denn jede Veränderung bzw. Fremdabgleich können zum Erlöschen der Betriebserlaubnis sowie der Gewährleistungs- und Reparaturansprüche führen. Bei Betriebsstörung sollte das Gerät nicht benutzt werden. Trennen Sie die Stromversorgung ab. Liegt ein Defekt vor, sollte auf jeden Fall der autorisierte TEAM-Fachhändler kontaktiert wer-

**Konformität**

**TEAM MC-8**
Das Mobilfunkgerät TEAM MC-8 entspricht der europäischen R&TTE Direktive und hält die europäischen Normen EN 300 433, EN 300 135 und ETS 300 680-1/2 ein. Der Gerätetyp ME-8 ist bestimmt für die Inverkehrbringung und den Betrieb nur in Deutschland*.

**TEAM MC-8i**
Das Mobilfunkgerät TEAM MC-8i entspricht der europäischen R&TTE Direktive und hält die europäischen Normen EN 300 433, EN 300 135 und ETS 300 680-1/2 ein. Der Gerätetyp ME-8i ist bestimmt für die Inverkehrbringung und den Betrieb in Belgien*, Deutschland*, Frankreich, Finnland, Italien*, Norwegen, Niederlande, Portugal*, Schweden, Spanien* und in der Schweiz*.

**TEAM MC-8c**
Das Mobilfunkgerät TEAM MC-8c entspricht der europäischen R&TTE Direktive und hält die europäischen Normen EN 300 135 und ETS 300 680-1 ein. Der Gerätetyp ME-4c ist bestimmt für die Inverkehrbringung und den Betrieb in Deutschland, Dänemark, Österreich, Norwegen und Vereinigtes Königreich*.

* = Anmelde- und / oder Gebührenpflicht

**Entsorgung :**
Bitte werfen Sie Ihr TEAM Altgerät nicht einfach auf den Müll, sondern senden Sie Ihr Altgerät bitte portofrei zur fachgerechten Entsorgung an TEAM ein. TEAM wird anschließend die umweltschonende Entsorgung Ihres Altgeräts für Sie kostenlos veranlassen. Bitte machen Sie mit - der Umwelt zur Liebe.

Änderung der technischen Daten und der Ausführung sind ohne Vorankündigung vorbehalten.

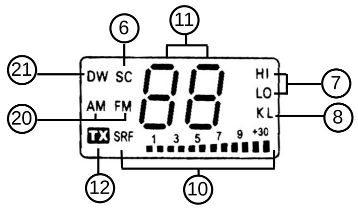




## *TEAM MC-8*
### *Controls, displays and connectors*

1. ➪ Microphone with curled cable and 6 Pin plug
2. ➪ Call tone key [ SIGNAL ]
3. ➪ Push to talk key [ PTT ]
4. ➪ Down channel selector key [ ▼ ]
5. ➪ UP channel selector key [ ▲ ]
6. ➪ LCD Indication for activated channel scanning [ SC ]
7. ➪ LCD Indication for selected receive tone ( MC-8c only ) [ HI / LO ]
8. ➪ LCD Indication for activated key lock function [ KL ]
9. ➪ Channel rotary switch
10. ➪ LCD S-Meter Indication ( S1 - S+30 ) [ SRF ]
11. ➪ LC Channel Display
12. ➪ LCD Indication Transmit [ TX ]
13. ➪ Priority channel key [ C9 ]
14. ➪ Dual Watch key [ DW ]
15. ➪ Squelch control & automatic squelch [ SQ / ASQ ]
16. ➪ Channel scanning key [ SC ]
17. ➪ Volume control, on/off switch [ VOL / OFF ]
18. ➪ Mode switch AM/FM or receiving tone key [ MD ]
19. ➪ Microphone socket 6 Pin ( GDCH-standard )
20. ➪ LCD Indication of selected mode ( MC8 & MC8i only ) [ AM/FM ]
21. ➪ LCD Indication of activated dual watch function [ DW ]
22. ➪ Aerial connector SO 239 [ ANT ]
23. ➪ DC power supply cord [ DC 13,2 V ]
24. ➪ Socket ( 3.5 mm ) for external speaker [ EXT-SP ]
25. ➪ Socket ( 2.5 mm ) for external siginal meter [ S-METER ]

LC-Display



## Setting up the TEAM MC--8

**Installation of a CB-antenna**

The antenna is one of the most important parts of the equipment. The type of antenna and its location has a great effect on the range of operation. Please consider the following criteria for selecting the best location and installation of your antenna:

❒ Make sure that the antenna is designed for radio operation on 27 MHz.
❒ The location of the antenna should be as high as possible without any obstacles nearby.
❒ The aerial cable should not be damaged and the plugs should be satisfactory connected.
❒ Make sure that the antenna cable is not bent too strong.
❒ The bigger the mechanical size of the antenna, the higher the range of operation.

When you install a mobile antenna please note the following advice:

❒ The antenna should be fixed in the centre of a bigger part of the coachwork.
❒ The mobile antenna coil should have the closest possible contact with a conducting metallic surface of the bodywork of the car.

There are also some other possibilities to fix the antenna onto the car without the necessity to drill a hole into the bodywork of your car, for example mounting the antenna onto the gutter, mounting the antenna onto a holder on the cover of the boot or using an antenna with a magnetic foot or using a windscreen antenna.

For base-station operation we recommend a stationary antenna on the roof, for example the TEAM ECO 050 or ECO 200.

❒ Please don't mount the CB antenna nearby a radio or TV antenna to prevent interference of radio or TV reception.
❒ Keep an eye on power lines running along nearby when mounting the antenna on the roof. " DANGER "
❒ The base-station antenna has to be connected via a lightning arrester.
❒ All connected cables including the antenna cable must not exceed a length of 3 m.

**Aerial Connection**

Before pressing the transmit key, a suitable aerial must be connected. The PL259 plug of the aerial cable ( coax ) is connected to the SO239 socket ( 22 ) [ANT] on the rear panel. Make sure, that all plugs are firmly tightened and properly soldered. Unsatisfactory connections can damage the radio and will reduce the range of operation.

The antenna should be matched with the radio, otherwise a part of the transmit power will be reflected at the antenna and will not be radiated. This causes also a drop in the range of operation. The matching can be carried out by a length adjustment of the antenna radial for a minimal SWR ratio which can be measured by a SWR meter ( e. g. TEAM SWR 1180P ). After the measurement the SWR meter should be removed from the antenna line.





**Installation**

Always mount the transceiver where the switches are easy accessible. Important points of view for the correct mounting position are:

- no interference of the roadworthiness,
- good access of the controls of the car,
- sufficient air circulation to prevent overheating of the radio in transmit mode.

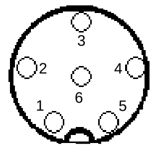
Please take into account that the LED-display is only good readable from a certain angle. An intensive solar radiation can also affect the readability of the display. So it is recommended to check the best position before the final installation. The unit can easily be fixed onto different positions in the car by using the enclosed mounting bracket.

**Microphone DM-106S or DM-106VOX**

Plug the microphone into the 6 pin socket ( 19 ) on the front panel. Note it will only go in one way round. No transmission and receiving is possible without the microphone. The pin assignment of the GDCH standard microphone plug is given below:

| | |
|---|---|
| PIN 1 | Modulation |
| PIN 2 | Speaker |
| PIN 3 | PTT |
| PIN 4 | UP/DOWN |
| PIN 5 | Ground |
| PIN 6 | +12 Volt |

Pin assignment




Solder side view of the microphone connector or top view of the microphone plug

The MC-8 is available with 2 different microphones, i.e. either the standard microphone DM-106S equipped with channel selection and signal tone or the VOX microphone DM-106VOX with channel selection and VOX function. The VOX function is a on/off switchable voice activated control of the transmitter. When the VOX function is switched on the transmitter will be activated automatically by speaking in the microphone without pressing the push to talk key at the microphone anymore. The delay time ( on air time while speaking breaks ) and sensitivity ( adjustment to your personal voice volume ) of the VOX function is individually adjustable. While transmitting the TX control LED at the microphone lights up.

**Power source**

Before connecting the power source to the fused DC power cable ( 23 ) [ DC 13.2V ] the device must be switched OFF by turning the volume control ( 17 ) [ VOL / OFF ] anticlockwise as far as the stop and hearing a switching sound. The transceiver is designed to operate from a power source of 13.8 volts DC, employing negative ground electrical system. For base-station operation use a suitable power supply ( 13,2 V / 2,0 A, e. g. TEAM LabNT ). The power supply should be designed for operation with a transceiver, otherwise interference from the mains may occur. Lay the cable as far as possible away from aggregates which can cause interference.

Watch for the correct polarity of the DC power cable.

BLACK connect to - MINUS / ground of the car battery.

RED connect to 12 volts + PLUS of the car battery.

After microphone, aerial and power source have been correctly connected, radio operation can be undertaken.

## Operating of the TEAM MC-8

**1. Switching On [ VOL / OFF ]**
Before switching ON set the squelch control ( 15 ) [ SQ / ASQ ] to the counterclockwise stop but without activating the internal switch. The device is switched ON by turning the volume control ( 17 ) [ VOL / OFF ] clockwise to the centre position. The channel number 9 ( 11 ) in FM mode is shown at the LC-display and the LCD backlight is illuminated. Adjust the receiver noise with the volume control to the desired level.

**2. Squelch [ SQ / ASQ ]**
By turning the squelch control ( 15 ) [ SQ / ASQ ] slowly clockwise, the background noise can be suppressed. The squelch control should only be turned up enough to stop the background noise on an unused channel. Turning the control further clockwise will increasingly suppress interfering signals as well as weak stations.
The automatic squelch [ ASQ ] can be activated by turning the squelch control counter-clockwise until the control clicks and the normal squelch function is switched off.

**3. Channel Selection [ ▲▼ ]**
All channels can be selected by pushing the channel selector keys ( 4 ) [ ▼ ] and ( 5 ) [ ▲ ] at the microphone, or by turning the rotary channel selector ( 9 ), to the desired channel. The channel number will be displayed in the LCD window ( 11 ). For communication with a partner CB station, both transceivers must be adjusted to the same channel and the same modulation type.

**4. Receiving Tone [ MD ]**
The type MC-8c is equipped with a receiving tone key ( 18 ) [ MD ]. By switching on the set the receiving tone sounds mellow and is indicated by LCD ( 7 ) [ LO ]. By pushing the mode key ( 18 ) the receiving tone is changing to a bright sound in the loudspeaker. When the bright sound is switched on the LCD ( 7 ) [ HI ] is indicated.

**5. Modulation Selection [ MD ]**
The types MC-8 & MC-8i are availabe in AM / FM modulation. By switching on the set it is always on channel 9 and FM mode which is indicated by LCD ( 20 ) [ FM ]. By pushing key (18 ) [ MD ] the mode can be toggled between AM and FM. The selected AM mode will be indicated by the LCD ( 20 ) [ AM ].

☛ The type MC-8 is allowed for use in Germany only on FM all switchable 80 channels but on AM only 12 channels i.e. channel 4 - 15.

☛ The type MC-8i is allowed for use in Germany on FM all switchable 40 channels but on AM only 12 channels i.e. channel 4 - 15. In Norway and Sweden the use of 40 channels FM is allowed only.

☛ The type MC-8c is equipped according to the European Norm EN 300 135 with 40 channels FM only.





**6. Transmitting [ PTT ]**
To transmit depress and hold the key ( 3 ) [ PTT ]. At he LCD the TX symbol ( 12 ) is indicated. The sensitivity of the microphone ( 1 ) has been set to give good results speaking normally at a distance of 2 - 4 inches. Speaking too loudly will cause distortions and make the signal difficult to understand. While the set is in the transmit mode there is no key entry possible and the receiver is muted. On completion of the transmission release the PTT key and the set will revert to receiving mode.

**7. Channel Scanning [ SC ]**
If this function is active, the unit looks for occupied channels. As this function does not work with unmuted receiver, set the squelch control ( 15 ) [ SQ/ASQ ] according to Para “2“ before activating it.
Then depress the key ( 16 ) [ SC ] so that the scan symbol ( 6 ) [ SC ] appears in the LCD window. Now the channels are stepping upwards. The scan function stops on the next channel on which a signal opens the squelch. The scan continues, after the squelch has been being closed for 7 seconds.
To deactivate the scan function and to stay on the actual channel, depress the key ( 16 ) [ SC ], any other key of an active function, the Up/Down keys, the PTT key ( 3 ), or just turn at the rotary channel switch ( 9 ). The scan symbol ( 6 ) [SC] will disappear from the display.

**8. Channel 9 [ C9 ]**
The priority channel 9 can be quickly selected by pressing the key ( 13 ) [ C9 ]. The channel number 9 is indicated at the channel LC-display ( 11 ). No other function except transmitting can be entered as long as the priority channel 9 is switched ON. Pressing ( 13 ) [ C9 ] again will cancel the function and the unit returns to the previous selected channel.

**9. Dual watch function [ DW ]**
This function allows you to watch activity on two channels at a time. Before activating this function make sure that the squelch is closed on free channels.
First select the first survey channel. by means of the rotary channel switch ( 9 ) or the Up/Down keys ( 5 ) and ( 4 ) on the microphone.
Then depress briefly the key ( 14 ) [ DW ] so that the dual watch symbol ( 21 ) [ DW ] flashes in the LCD window. Now select the second survey channel by means of the rotary channel ( 9 ) switch or the Up/Down keys ( 5 ) and ( 4 ) on the microphone. Then depress briefly the key ( 14 ) [ DW ] once again so that the dual watch symbol ( 21 ) [ DW ] appears constantly now. Make sure that these entries are made within 4 seconds, otherwise the DW function will be aborted, which will be indicated by the disappearing of the dual watch symbol ( 21 ) [ DW ] in the display.
If on none of both survey cannels is received any signal, the unit will step from one channel to the other two times every second. If on one of these channels is received a signal, which opens the squelch, the unit will remain on it until the channel is free again. 7 seconds later the unit will continue stepping from one channel to the other like before.
If you press briefly the key ( 14 ) [ DW ] another time, the dual watch symbol ( 21 ) [ DW ] will flash again in the LCD window. Now you can select another second survey channel by means of the rotary channel switch ( 9 ) or the Up/Down keys ( 5 ) and ( 4 ) on the microphone. That channel, on which the unit was while the key ( 14 ) [ DW ] is pressed, is the first survey channel now.

To deactivate the dual watch function and to stay on the actual channel, depress twice briefly the key ( 14 ) [ DW ], any other key of an active function or the Up/Down keys ( 5 ) and ( 4 ), or just turn at the rotary channel switch ( 9 ). The dual watch symbol ( 21 ) [ DW ] will disappear from the display.
Transmitting is possible on the actual channel but it does not terminate the dual watch function.

**10. Key lock function**

If you press the key ( 14 ) [ DW ] and hold it for a short period, you will hear 2 seconds, after starting to press, a short receipt tone which indicates that the key lock function is active. Now the unit ignores any entry from the function keys, the Up/Down keys ( 5 ) and ( 4 ) and the rotary channel selector ( 9 ). Thus it is also impossible to stop most activated functions. Only transmission is possible. The key lock mode is indicated by the symbol ( 8 ) [ KL ] in the display. The function remains even active if the unit is switched off in the meantime, provided that the supply voltage is not disconnected.
To deactivate the key lock function depress the key ( 14 ) [ DW ] once again and hold it for a short period, until you will hear 2 seconds later a short receipt tone which indicates that the key lock function is deactivated now. At the same time the symbol ( 8 ) [ KL ] disappears in the display.

**11. Call Tone**

If you press the transmit key ( 3 ) [ PTT ] together with the call key ( 2 ) [ SIGNAL ] a call tone will be transmitted and can be heard by the partner-station providing it is switched on the same channel and same mode.

**12. External Speaker Jack [ EXT-SP ]**

The MC-8 is equipped with a 3.5 mm phone socket ( 24 ) [ EXT-SP] at the rear panel to connect an external speaker of 4 - 8 ohm impedance. At 4 ohms the speaker load can be watts ( e.g. TEAM TS-500 ). When the external speaker is connected the internal speaker will be switched off.

**13. External Signal Meter Jack [ S-METER ]**

There is also at rear panel of MC-8 a socket ( 25 ) [ S-METER ] to connect an external S-meter with a 2.5 mm plug ( e. g. TEAM SM 930 ). Please note that the external S-meter shows only the relative fieldstrength of the incoming signal. The signal strength at receiving station can be either measured with a S-meter or estimated by the own impression.



English

**Safety Instruction**

Drivers must keep attention about traffic rules by using the transceiver in a vehicle. Drivers should use a handsfree microphone set like TEAM DM-106 VOX while driving.
The unit radiates RF energy in transmit mode. Please keep an eye on safety distance to the antenna.

**Servicing**

The device must not be opened. Independent repairs or adjustment must not be carried out, since each modification or unauthorised intervention will result in the cancelling of the operating permit and of the warranty and repair claims.
Do not use the set if it seems not to function correctly. Disconnect the set from the DC power source immediately. If there is a defect, the authorised TEAM specialist dealer or TEAM must be contacted in every case.

**General Precautions**

Protect the set from humidity and dust. Do not store at places or in the sun where the temperature may rise and cause damage. The set can be cleaned by wiping with a soft cloth. Do not use chemical products to clean the set.

**Conformity**

**MC-8**

The mobile transceiver TEAM MC-8 complies to the European Directive R&TTE and meets the European standards EN 300 433, EN 300 135 and ETS 300 680-1/-2. The type MC-8 is meant for distribution and use Germany* only.

**MC-8i**

The mobile transceiver TEAM MC-8 complies to the European Directive R&TTE and meets the European standards EN 300 433, EN 300 135 and ETS 300 680-1/-2. The type MC-8i is meant for distribution and use in Belgium*, Finland, France, Germany*, Italy*, The Netherlands, Norway, Portugal*, Spain*, Sweden and Switzerland*.

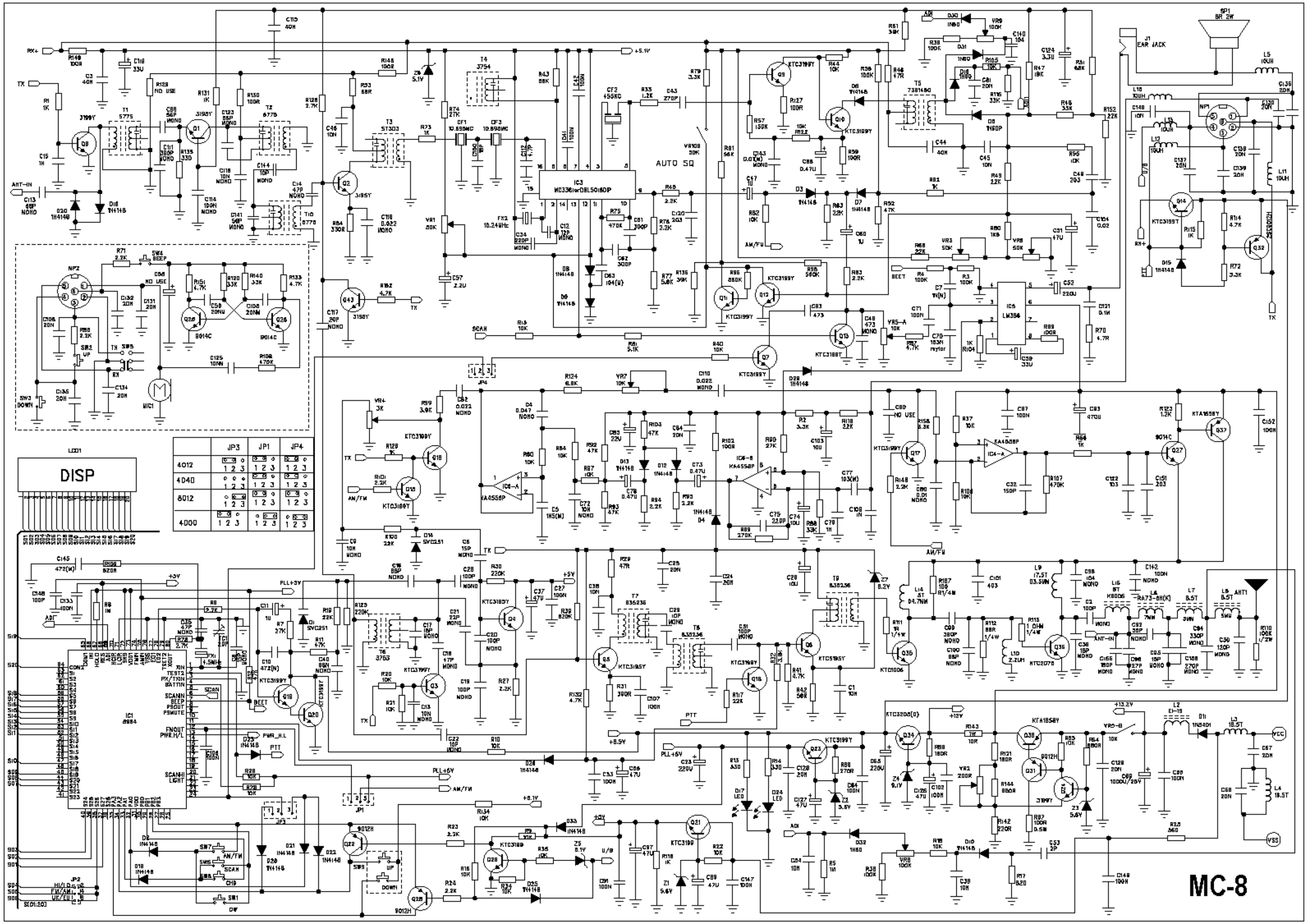
**MC-8c**

The mobile transceiver TEAM MC-8c complies to the European Directive R&TTE and meets the European standards EN 300 135 and ETS 300 680-1. The type MC-8c is meant for distribution and use in Austria, Denmark, Germany, Norway, Sweden and United Kingdom*.

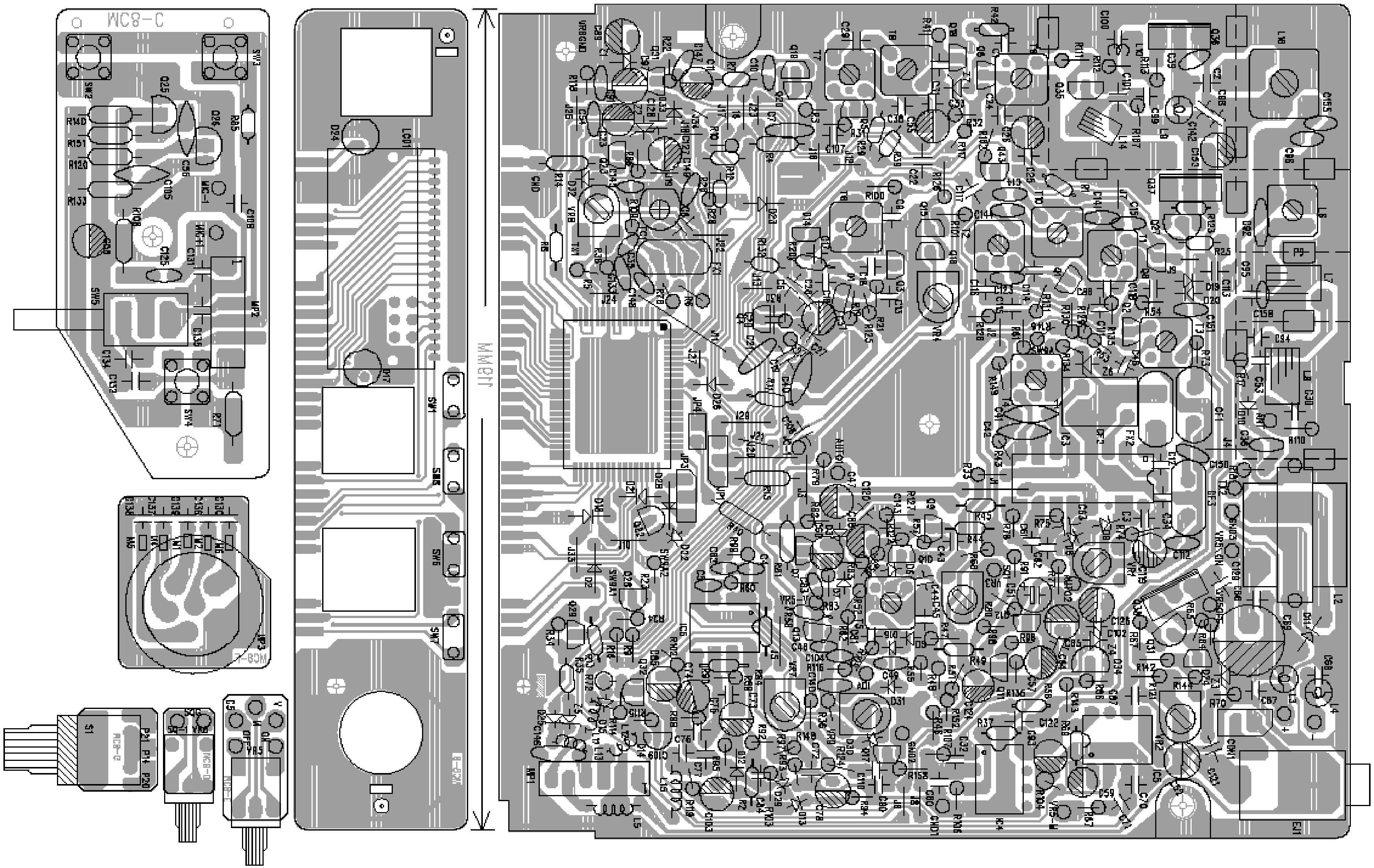
* = Registration and/or Licence

Specifictions are subject to change without any prior notice or obligation on the part of the manufacturer.

## TEAM MC-8 Schaltplan / Schematic Diagram / Schema de principe / Schema elettrico



## TEAM MC-8 Part Location & PCB Layout



## *TEAM MC-8 Kanal- & Frequenztabelle / Channel- & Frequency Table Tableau Canaux & Fréquence / Tabella Canale & Frequenza*

| Kanal Channel Canaux Canale | Frequenz Frequency Fréquence Frequenza MHz | | | Kanal Channel Canaux Canale | Frequenz Frequency Fréquence Frequenza MHz | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 01 | 26.965 | MC8/MC8c FM | MC8i AM/FM | 41 | 26.565 | MC8 FM |
| 02 | 26.975 | MC8/MC8c FM | MC8i AM/FM | 42 | 26.575 | MC8 FM |
| 03 | 26.985 | MC8/MC8c FM | MC8i AM/FM | 43 | 26.585 | MC8 FM |
| 04 | 27.005 | MC8c FM | MC8/MC8i AM/FM | 44 | 26.595 | MC8 FM |
| 05 | 27.015 | MC8c FM | MC8/MC8i AM/FM | 45 | 26.605 | MC8 FM |
| 06 | 27.025 | MC8c FM | MC8/MC8i AM/FM | 46 | 26.615 | MC8 FM |
| 07 | 27.035 | MC8c FM | MC8/MC8i AM/FM | 47 | 26.625 | MC8 FM |
| 08 | 27.055 | MC8c FM | MC8/MC8i AM/FM | 48 | 26.635 | MC8 FM |
| 09 | 27.065 | MC8c FM | MC8/MC8i AM/FM | 49 | 26.645 | MC8 FM |
| 10 | 27.075 | MC8c FM | MC8/MC8i AM/FM | 50 | 26.655 | MC8 FM |
| 11 | 27.085 | MC8c FM | MC8/MC8i AM/FM | 51 | 26.665 | MC8 FM |
| 12 | 27.105 | MC8c FM | MC8/MC8i AM/FM | 52 | 26.675 | MC8 FM |
| 13 | 27.115 | MC8/MC8c FM | MC8i AM/FM | 53 | 26.685 | MC8 FM |
| 14 | 27.125 | MC8/MC8c FM | MC8i AM/FM | 54 | 26.695 | MC8 FM |
| 15 | 27.135 | MC8/MC8c FM | MC8i AM/FM | 55 | 26.705 | MC8 FM |
| 16 | 27.155 | MC8/MC8c FM | MC8i AM/FM | 56 | 26.715 | MC8 FM |
| 17 | 27.165 | MC8/MC8c FM | MC8i AM/FM | 57 | 26.725 | MC8 FM |
| 18 | 27.175 | MC8/MC8c FM | MC8i AM/FM | 58 | 26.735 | MC8 FM |
| 19 | 27.185 | MC8/MC8c FM | MC8i AM/FM | 59 | 26.745 | MC8 FM |
| 20 | 27.205 | MC8/MC8c FM | MC8i AM/FM | 60 | 26.755 | MC8 FM |
| 21 | 27.215 | MC8/MC8c FM | MC8i AM/FM | 61 | 26.765 | MC8 FM |
| 22 | 27.225 | MC8/MC8c FM | MC8i AM/FM | 62 | 26.775 | MC8 FM |
| 23 | 27.255 | MC8/MC8c FM | MC8i AM/FM | 63 | 26.785 | MC8 FM |
| 24 | 27.235 | MC8/MC8c FM | MC8i AM/FM | 64 | 26.795 | MC8 FM |
| 25 | 27.245 | MC8/MC8c FM | MC8i AM/FM | 65 | 26.805 | MC8 FM |
| 26 | 27.265 | MC8/MC8c FM | MC8i AM/FM | 66 | 26.815 | MC8 FM |
| 27 | 27.275 | MC8/MC8c FM | MC8i AM/FM | 67 | 26.825 | MC8 FM |
| 28 | 27.285 | MC8/MC8c FM | MC8i AM/FM | 68 | 26.835 | MC8 FM |
| 29 | 27.295 | MC8/MC8c FM | MC8i AM/FM | 69 | 26.845 | MC8 FM |
| 30 | 27.305 | MC8/MC8c FM | MC8i AM/FM | 70 | 26.855 | MC8 FM |
| 31 | 27.315 | MC8/MC8c FM | MC8i AM/FM | 71 | 26.865 | MC8 FM |
| 32 | 27.325 | MC8/MC8c FM | MC8i AM/FM | 72 | 26.875 | MC8 FM |
| 33 | 27.335 | MC8/MC8c FM | MC8i AM/FM | 73 | 26.885 | MC8 FM |
| 34 | 27.345 | MC8/MC8c FM | MC8i AM/FM | 74 | 26.895 | MC8 FM |
| 35 | 27.355 | MC8/MC8c FM | MC8i AM/FM | 75 | 26.905 | MC8 FM |
| 36 | 27.365 | MC8/MC8c FM | MC8i AM/FM | 76 | 26.915 | MC8 FM |
| 37 | 27.375 | MC8/MC8c FM | MC8i AM/FM | 77 | 26.925 | MC8 FM |
| 38 | 27.385 | MC8/MC8c FM | MC8i AM/FM | 78 | 26.935 | MC8 FM |
| 39 | 27.395 | MC8/MC8c FM | MC8i AM/FM | 79 | 26.945 | MC8 FM |
| 40 | 27.405 | MC8/MC8c FM | MC8i AM/FM | 80 | 26.955 | MC8 FM |



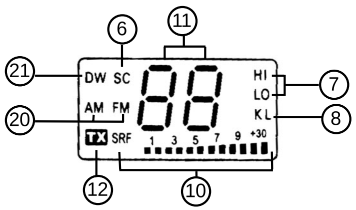
## *TEAM MC-8 Technische Daten / Technical Data/* **Caractéristiques / Caratteristiche**

| | |
|---|---|
| Empfängerempfindlichkeit :<br>Receiver sensitivity :<br>Sensibilité du récepteur :<br>Sensibilità di ricevitore : | FM = 1.6 µV / 1.2 kHz;<br>20 dB (S+N+D)/N<br>AM = 2.4 µV / 60%;<br>20 dB (S+N+D)/N |
| Zwischenfrequenzen :<br>Intermediate frequencies :<br>Fréquences intermédiaires :<br>Frequenze intermedie : | 1.ZF/IF 10.695 MHz<br>2.ZF/IF 455 KHz |
| Squelch-Empfindlichkeit / Squelch sensitivity :<br>Sensibilité du squelch :<br>Sensibilità dello squelch : | 1.0 µV - 2.0 mV |
| NF-Ausgangsleistung / Audio output power :<br>Puissance de sortie audio :<br>Potenza d'uscita audio : | 1,9 W / 8 Ω<br>(10% THD) |
| Sendeleistung / TX output power :<br>Puissance d'émission :<br>Potenza di trasmisione : | FM max. 4 W / 50 Ω<br>AM max. 1 W / 50 Ω |
| Hub / Deviation / Déviation / Deviazione : | max. 2 KHz / FM |
| Modulationsgrad / Mod.-Degree : | 93 % max. AM |
| Frequenztoleranz / Frequency tolerance :<br>Tolérance de fréquence :<br>Tolleranza di frequenza : | max. ± 600 Hz |
| Ober-/Nebenwellenunterdrückung :<br>Harmonic / spurious suppression :<br>Réjection des (non) harmoniques :<br>Soppressione delle (non) armoniche : | $\leq 4 \times 10^{-9}$ W<br>$\leq 2.5 \times 10^{-7}$ W |
| Stromaufnahme / Current consumption :<br>Consommation / Consumo di corrente : | 1100 mA / TX FM<br>600 mA / TX AM<br>150 mA / RX |
| Betriebsspannung / Power Supply Voltage :<br>Alimentation / Alimentazione : | max. 15 V /<br>13.2 V nom. |
| Abmessung / Dimensions :<br>Dimensions / Dimensioni : | 132 x 32 x 146 mm |
| Gewicht / Weight :<br>Poids / Peso : | 760 gr. ( excl. mic.) |

## TEAM MC-8
### Elements de commande, affichages et connecteurs

1. ➪ Microphone avec câble et fiche 6 broches
2. ➪ Touche de la tonalité [ Signal ]
3. ➪ Touche d'émission [ PTT ]
4. ➪ Touche de sélection de canaux [ ▼ ]
5. ➪ Touche de sélection de canaux [ ▲ ]
6. ➪ LCD Indicateur de recherche des canaux [ SC ]
7. ➪ LCD Indicateurs de ton de réception ( MC-8c seulement ) [ HI / LO ]
8. ➪ LCD Indication de verrouillage du clavier [ KL ]
9. ➪ Sélecteur rotatif de canaux
10. ➪ LCD Indicateurs S-mètre ( S1 - S+30 ) [ SRF ]
11. ➪ Affichage LCD du canal
12. ➪ LCD Indicateur d'émission [ TX ]
13. ➪ Touche canal 9 [ C9 ]
14. ➪ Touche de contro de deux canaux [ DW ]
15. ➪ Squelch réglable & automatique [ SQ / ASQ ]
16. ➪ Touche recherche des canaux [ SC ]
17. ➪ Réglage du volume et marche / arrêt [ VOL / OFF ]
18. ➪ Commutateur AM/FM ou touche de ton de réception [ MD ]
19. ➪ Prise du microphone 6 broches ( standard GDCH )
20. ➪ LCD Indicateurs de modulation ( MC8 & MC8i seulement ) [ AM/FM ]
21. ➪ LCD Indicateur de contro de deux canaux [ DW ]
22. ➪ Connecteur d'antenne SO 239 [ ANT ]
23. ➪ Câble d'alimentation [ DC 13,2 V ]
24. ➪ Prise pour haut-parleur externe ( 3,5 mm ) [ EXT-SP ]
25. ➪ Prise pour S-mètre externe ( 2,5 mm ) [ S-METER ]

LC-Display








## Mise en service du TEAM MC-8

**Connexion de l'antenne**
L'antenne est une partie très importante d'une station émettrice. Le type d'antenne et le lieu de placement sont d'une grande importance pour la portée de votre émetteur récepteur. Les critères suivantes sont déterminantes pour le choix du lieu de placement et la montage de l'antenne.

❏ Faites attention de maintenir une certaine distance de sécurité à l'antenne à cause de la radiation radio-électrique.
❏ Utilisez une antenne prévue pour 27 MHz.
❏ Choisissez l'endroit de l'antenne le plus haut que possible et le moins barré que possible.
❏ Le câble d'antenne ne doit être pas endommagé et les connecteurs doivent être raccordés en bonne forme.
❏ Le câble d'antenne ne doit être coudé pas trop fort.
❏ Les antennes avec une longueur plus grande atteindent une portée plus grande.

Prenez en considération les conseils suivants pour la montage des antennes mobiles:

❏ Placez l'antenne au milieu d'une part plus grande de la carrosserie.
❏ Le pied d'antenne mobile doit avoir le contact le mieux possible à une surface bien con ductible de la carrosserie.

En dehors de la "montage fixe" de l'antenne mobile, qui demande la perçage d'un trou dans la carrosserie de votre voiture, il y a des autres possibilités pour l'installation, par exemple l'utilisation d'une antenne de gouttière ou une antenne de fenêtre d'auto, la montage à un support sur le coffre ou la montage avec un pied magnétique.

Pour l'utilisation de l'appareil en station fixe, il est recommandé d'installer une antenne sur comble stationnaire, par exemple TEAM ECO 050 ou ECO 200.

❏ Pour éviter des dérangements de la réception de radiodiffusion et de télévision il est conseillé de ne pas placer l'antenne CB dans le voisinage immédiat de l'antenne de réception de radiodiffusion et de télévision.
❏ En installant d'une antenne sur comble il faut faire attention à des lignes à haute tension qui passent à proximité. " DANGER DE MORT "
❏ L'antenne stationnaire doit être reliée à un dispositif de protection contre la foudre.
❏ Tous câbles reliés peuvent avoir une longueur de 3 m au maximum.

**Connexion de l'antenne**
Le connecteur PL du type PL259 du câble d'antenne ( coax ) doit être raccordé à la prise d'antenne ( 22 ) [ ANT ] placé au panneau arrière. L'écrou à raccord doit être vissé à fond pour une bonne jonction. Il faut également veiller au bon raccordement du câble coaxial à l'antenne. Un mauvais raccord peut entraîner des pertes et peut également endommager l'appareil. La disposition de l'antenne doit être adaptée bien au émetteur récepteur, sinon une part de la puissance d'émission soit reflétée à l'antenne et ne soit pas rayonnée. Ça réduit aussi la portée de l'appareil. L'accord d'antenne est réalisée par l'adaption de la longueur du radiateur ou son dispositif d'accord au minimum du rapport d'amplitude de puissance, qui peut être mesurer avec un mesureur de réflexions ( par exemple TEAM SWR 1180P ).

**Montage**

Prenez en considération les aspects suivants pour le choix de la position dans votre voiture:

- ☛ aucune atteinte de la sécurité routière,
- ☛ bonne accessibilité des éléments de manipulation,
- ☛ suffisante circulation d'air pour empêcher un surchauffage de l'appareil en cas de transmission.

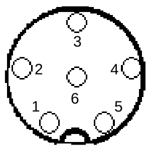
Faites attention que l'affichage LCD ne soit que bien lisible d'un angle certain. Une insolation forte peut aussi porter atteinte à la lisibilité de l'afficheur. Vérifiez la position plus avantageuse avant la montage définitive.
A l'aide du support de montage livré vous pouvez installer votre appareil facilement à plusieurs places dans la voiture.

**Microphone DM-106S ou DM-106VOX**

Brancher la fiche 6 broches a la prise du microphone ( 19 ) placée sur la partie gauche au panneau avant de l'appareil. Sans microphone, il n'est pas possible d'émettre ou de recevoir. Le connecteur du microphone est raccordé selon le standard GDCH:

PIN 1 Modulation
PIN 2 Haut-parleur
PIN 3 PTT
PIN 4 UP/DOWN
PIN 5 Masse
PIN 6 +12 Volt

Assignation des broches




Vue du côté de soudure du connecteur ou vue du côté avant de la fiche du microphone.

Il y a deux différents microphones au choix pour le MC-8. Le premier microphone est le type standard DM-106S avec sélection de canaux et tonalité d'appel. L'autre microphone est le type DM-106VOX avec sélection de canaux et fonction VOX. La fonction VOX met l'émetteur automatiquement en marche si vous parlez dans le microphone. ALors il n'est plus nécessaire de presser la touche PTT au microphone pour émetter. Si la fonction VOX est déactivée le DM-106VOX fonctionne comme un microphone normale. Le temps de maintien ( temps d'émission pendant pauses de parole ) et la puissance nécessaire du son pour déclencher l'émetteur de la fonction VOX peuvent être ajustés. La lampe témoin s'allume lorsque l'émetteur se trouve en marche.

**Connexion de l'alimentation**

Lorsque l'appareil est hors service, branchez le câble d'alimentation à 2 pôles situé au panneau arrière de l'appareil ( 23 ) [ DC 13.2 V ] de la manière suivante:

NOIR sera branché à la borne - négative ou masse
ROUGE sera branché à la borne + positive 12 Volt.

Pour l'utilisation en station fixe branchez votre appareil sur une alimentation régulée ( 13,2 V / 2,0 A , par exemple TEAM LabNT ). L'alimentation régulée doit être qualifiée pour le service à un émetteur récepteur, sinon on risque des dérangements par ronflement dû au courant alternatif en émission et réception.

Après la connexion de l'antenne, du microphone et de l'alimentation, votre émetteur récepteur est maintenant prêt à fonctionner.





## Le fonctionnement de votre TEAM MC-8

**1. Mise en marche [ VOL / OFF ]**

Avant d'allumer votre appareil, veillez à ce que le réglage ( 15 ) [ SQ / ASQ ] soit tourné vers la gauche sans d'être s'enclenché. En tournant l'interrupteur et réglage du volume ( 17 ) [ VOL / OFF ] vers la droite l'appareil est allumé. Alors l'appareil se trouve sur canal 9 en position FM. Réglez le volume maintenant à une valeur agréable.

**2. Reglage du squelch [ SQ / ASQ ]**

Tournez lentement le réglage de la suppression de bruit ( 15 ) [ SQ /ASQ ] dans le sens des aiguilles d'une montre jusqu'à ce que le bruit de fond disparaisse. Dans cette position, le récepteur sera silencieux s'il n'y a pas des stations sur le canal. L'arrivée de signaux radioélectriques supprimera automatiquement l'action du squelch. Lorsque l'on tourne le bouton plus loin encore, il faut des signaux plus forts pour ouvrir le squelch. Pour cette raison faites les ajustements sur un canal libre. En tournant le réglage de la suppression de bruit vers la gauche jusqu'à ce qu'il s'enclenche vous activez la fonction squelch automatique. Le seuil de réponse du squelch est ainsi ajusté à une valeur fixe.

**3. Choix du canal [ ▲▼ ]**

Les canaux 1 - 40 peuvent être choisis à l'aide des boutons ( 4 ) [ ▼ ] et [ ▲ ] ( 5 ) au microphone ou du sélecteur rotatif ( 9 ). Le numéro du canal est indiqué dans la fenêtre d'affichage LCD ( 11 ). Un contact radio est seulement possible si l'autre station se trouve sur le même canal ou la même fréquence, et si elle utilise la même modulation.

**4. Choix de ton de réception [ MD ]**

Avec la touche ( 18 ) [ MD ] du MC-8c vous pouvez changer le ton de réception entre grave ou aigue. Le symbole ( 7 ) [ LO ] s'éclaire à l'usage du ton grave, et [ HI ] s'éclaire à l'usage du ton aigue.

**5. Choix de la modulation [ MD ]**

En appuyant sur la touche ( 18 ) [ MD ] du MC-8 & MC-8i vous changez la modulation qui est indiquée dans la fenêtre d'affichage par les indicateurs LCD ( 20 ) [ FM ou AM ]. Le premier canal après été mise en marche sera canal 9 en opération FM. En position AM le symbole ( 20 ) [ AM ] apparaît et en position FM le symbole ( 20 ) [ FM ] apparaît.

- ☛ Le type MC-8 est permis pour l'opération en Allemagne sur tous les 80 canaux en FM mais en AM seulement sur les canaux 4-15.
- ☛ Le type MC-8i est permis pour l'opération en Allemagne sur tous les 40 canaux en FM mais en AM seulement sur les canaux 4-15 ( Norvège et Suéde FM seulement ).
- ☛ Le type MC-8c marche sur les 40 canaux seulement en opération FM.

**6. Emettre [ PTT ]**

Pour émettre on actionne durant toute la communication la touche d'émission ( 3 ) [ PTT ] du microphone. Le symbole ( 12 ) [ TX ] apparaît. Vous parlez à voix normale à environ 5 à 10 cm du microphone ( 1 ). Parler à voix plus forte ou plus douce peut diminuer la compréhension chez votre correspondant. A la fin de votre message relâchez la touche ( 3 ) [ PTT ]. L'appareil se remet alors en position réception.

Par principe on transmet et reçoit alternativement avec l'autre station sinon il n'est pas possible de se faire comprendre. Si un canal est déjà occupé vous passeriez mieux à l'autre canal.

**7. Recherche des canaux [ SC ]**

Lorsque la fonction est active, l'appareil balaye sur tous les canaux pour trouver un canal occupé. Avant d'activer la recherche de canaux, assurez-vous que le squelch soit fermé sur des canaux libres, parce que la fonction ne soit pas exécutable avec le squelch ouvert. Pressez brièvement la touche ( 16 ) [SC], de sorte que le symbole de la recherche de canaux ( 6 ) [SC] apparaisse à l'afficheur. Alors les canaux commencent de défiler vers le haut. L'appareil s'arrête au canal prochain, sur lequel le niveau d'un signal dépasse le réglage du squelch. La recherche de canaux recommencera 7 secondes après le signal retombe au-dessous du réglage du squelch. Pour arrêter la fonction et rester sur le canal actuel, pressez la touche ( 16 ) [SC], n'importe qu'une autre touche de fonction, une touche de sélection de canaux ou la touche d'émission ( 3 ), ou tournez au sélecteur rotatif de canaux ( 9 ). Alors le symbole ( 6 ) [SC] disparaît de l'afficheur.

**8. Canal 9 [ C9 ]**

En pressant la touche ( 13 ) [ C9 ] vous choisissez directement le canal 9 comme canal prioritaire. Le numéro 9 apparaît dans l'affichage. Pendant cette fonction est active le choix du canal est bloqué excepté (3 ) [ PTT ]. En pressant à nouveau sur la touche ( 13 ) [ C9 ] vous arrêtez la fonction et l'appareil se remet sur le canal initial.

9**. Contro de deux canaux:**

A l'aide de cette fonction on peut surveiller deux canaux au choix que l'on souhaite contrôler. D'abord assurez-vous que le squelch soit fermé sur des canaux libres. Maintenant choisissez le premier canal de surveillance avec les touches de sélection de canaux ( 5 ) et ( 4 ) ou le sélecteur rotatif de canaux ( 9 ). Pressez brièvement la touche ( 14 ) [DW] de sorte que le symbole de contro de deux canaux ( 21 ) [DW] clignote à l'afficheur. Alors choisissez le deuxième canal de surveillance avec les touches de sélection de canaux ( 5 ) et ( 4 ) ou le sélecteur rotatif de canaux ( 9 ).

Puis pressez encore une fois la touche ( 14 ) [DW] de sorte que le symbole de contro de deux canaux ( 21 ) [DW] apparaisse constamment. Ces commandements doivent être effectués dans l'espace de 4 secondes, sinon la fonction se rompre automatiquement. Cela se manifeste par disparition du symbole ( 21 ) [DW].

Si n'aucun canal est occupé, l'appareil saute chaque seconde deux fois entre les deux canaux de surveillance. Si un canal est occupé qui se manifeste par l'ouverture du squelch, l'appareil l'en reste jusqu'il soit de nouveau libre. 7 secondes plus tard l'appareil continue à sauter chaque seconde deux fois entre les deux canaux.

Si vous pressez la touche ( 14 ) [DW] une troisième fois brièvement le symbole de contro de deux canaux ( 21 ) [DW] clignote de nouveau à l'afficheur. Alors vous pouvez choisir un autre deuxième canal de surveillance avec les touches de sélection de canaux ( 5 ) et ( 4 ) ou le sélecteur rotatif de canaux ( 9 ). Le canal qui a été le canal actuel à l'actionnement de la touche ( 14 ) [DW] est maintenant le premier canal de surveillance. Pour annuler la fonction, pressez deux fois brièvement la touche ( 14 ) [DW] ou une fois sur n'importe quelle touche fonctionnelle ou sélecteur active, ou tournez le sélecteur rotatif de canaux ( 9 ).Vous pouvez émettre sur le canal actuel mais la pression sur la touche d'émission ( 3 ) [PTT] n'arrête pas le contro de deux canaux.





**10. Verrouillage du clavier**

Pressez et tenez la touche ( 14 ) [DW] pour un moment, jusqu'à ce que un ton de confirmation indique l'activation du verrouillage du clavier. Dans cet état l'appareil ne réagit ni à la pression sur les touches fonctionnelles ou sélectrices, ni à l'actionnement du sélecteur rotatif de canaux ( 9 ). Ainsi la plupart des fonctions activées ne peuvent être arrêtées. Vous ne pouvez qu'émettre. La fonction du verrouillage du clavier est indiquée dans la fenêtre d'affichage par le symbole ( 8) [KL]. La fonction reste activée aussi à un éteignement du appareil entre temps, pourvu que l'alimentation ne soit pas interrompue. Pour annuler le verrouillage du clavier pressez et tenez la touche ( 14 ) [DW] à nouveau pour un moment, jusqu'à ce que un ton de confirmation indique la désactivation du verrouillage du clavier. En même temps le symbole ( 8) [KL] disparaît du afficheur.

**11. Tonalité d'appel**

En pressant la touche d'émission ( 3 ) en même temps avec la touche de la tonalité ( 2 ) [ SIGNAL ] le signal d'appel sera émis et est seulement perceptible chez l'autre station.

**12. Haut-parleur externe [ EXT-SP ]**

Le MC-8 est équipé avec une prise ( 24 ) [EX-SP] au panneau arrière pour la connexion d'un haut-parleur externe avec une fiche 3,5 mm. L'impédance peut être entre 4 et 8 Ohm. Un haut-parleur avec 4 Ohm consomme au maximum 5 Watt ( par exemple TEAM TS-500 ). L'haut-parleur incorporé est coupé lorsque la prise est utilisée.

**13. S-mètre [ S-METER ]**

Il y a la possibilité de raccorder un S-mètre additionnel avec une fiche 2,5 mm à la prise ( 25 ) [S-METER] au panneau arrière ( par exemple TEAM SM 930 ). On peut ainsi mesurer l'intensité de champs relative d'une station reçue.

**Service**

L'appareil ne peut pas être ouvert. Toute modification ou manipulation de l'appareil aura pour conséquence une annulation de l'autorisation de service et la non-conformité avec les dispositions. Toute perturbation ne peut être supprimer que par du personnel spécialisé et autorisé.

**Conformité**

Les appareils MC-8, MC-8i, et MC-8c correspondent aux exigencesde ladirective européenne R&TTE et répond aux normes ETS 300 135 et ETS 300 680-1/-2. Le MC-8 et MC-8i répond aussi à ETS 300 433.

**MC8**

Il est permis pour la vente et l'opération dans le pay suivants: Allemagne suellement

**MC8i**

Il est permis pour la vente et l'opération dans les pays suivants: Belgique*, Allemagne*, Espagne*, France, Finlande, Italie*, Norvège, Pays-Bas, Portugal*, Suède, Suisse*. L'appareil

**MC-8c**

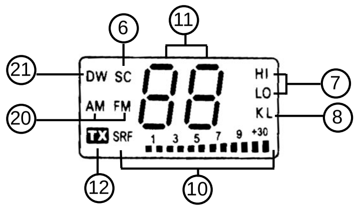
Il est permis pour la vente et l'opération dans les pays suivants: Autriche, Allemagne, Danemark, Norvège et Royaume Uni*.

* = Régistration et/ou Licence

## TEAM MC-8
## Comandi, indicatori e connettori

1 ➪ Microfono con cavo e spina
2 ➪ Tasto della suoneria [ SIGNAL ]
3 ➪ Tasto di trasmissione [ PTT ]
4 ➪ Tasto di selezione dei canali [ ▼ ]
5 ➪ Tasto di selezione dei canali [ ▲ ]
6 ➪ LCD Indicatore della ricerca canale [ SC ]
7 ➪ LCD Indicatore del suono di ricezione ( MC-8c solo ) [ HI / LO ]
8 ➪ LCD Indicatore del sbarramento dei tasti [ KL ]
9 ➪ Selettore rotativo del canale
10 ➪ LCD Indicatori S-mètre ( S1 - S+30 ) [ SRF ]
11 ➪ Indicatore LCD del canale
12 ➪ LCD Indicatore di trasmissione [ TX ]
13 ➪ Tasto canale 9 [ C9 ]
14 ➪ Tasto controllo su due canali [ DW ]
15 ➪ Regolatore della soppressione del fruscio e automatico [ SQ / ASQ ]
16 ➪ Tasto della ricerca canale [ SC ]
17 ➪ Regulatore del volume e marcia / arrresto [ VOL / OFF ]
18 ➪ Tasto commutatore AM/FM o suono di ricezione [ MD ]
19 ➪ Presa del microfono ( standard GDCH )
20 ➪ LCD Indicatori della modulazione ( MC8 & MC8i solamente ) [ AM/FM ]
21 ➪ LCD Indicatore del controllo su due canali [ DW ]
22 ➪ Presa dell’antenna SO 239 [ ANT ]
23 ➪ Cavo d’alimentazione [ DC 13,2 V ]
24 ➪ Presa per altoparlante esterno ( 3,5 mm ) [ ET-SP ]
25 ➪ Presa per misuratore - S esterno ( 2,5 mm ) [ S-METER ]

LC-Display








## Mettere in servizio del TEAM MC-8

**Montaggio dell’antenna**
L’antenna è una delle parti più importanti di un impianto radio. La scelta dell’antenna e della posizione di montaggio è di grande importanza per la portata massima del vostro impianto radio. Dovreste considerare i seguenti criteri per la scelta della posizione dell’antenna e del montaggio. In generale:
❏ Per la protezione della radiazione delle onde radioelettrici è necessario di tener una distanza certa all’antenna.
❏ L’antenna dovrebbe essere idonea al funzionamento a 27 MHz.
❏ La posizione dell’antenna dovrebbe essere il più in alto possibile, ed in zona libera da impedimenti.
❏ Il cavo dell’antenna dovrebbe essere intatto e i connettori regolarmente collegati.
❏ Il cavo dell’antenna non dovrebbe essere troppo piegato.
❏ Con antenne di maggiore lunghezza meccanica è possibile ottenere portate migliori.
Per il montaggio di antenne mobili è necessario rispettare le seguenti avvertenze:
❏ L’antenna dovrebbe venire installata nel mezzo di una parte abbastanza grande della carrozzeria.
❏ La base dell’antenna mobile dovrebbe avere il miglior contatto possibile con una superficie della lamiera della carrozzeria dotata di buona conducibilità.
Oltre al “ montaggio fisso “ dell’antenna mobile, per il quale è necessario perforare la carrozzeria del vostro veicolo, esistono anche ulteriori possibilità per il montaggio, p.es. montaggio sulla canalina di scolo del tetto, supporti per il montaggio sul coperchio del portabagagli, fissaggio con base magnetica o l’antenna per il parabrezza.
Per un impianto fisso consigliamo il montaggio di un’antenna stazionaria sul tetto, p.es. la TEAM ECO 050 o ECO 200.
❏ Per evitare disturbi alla ricezione televisiva e radiofonica, l’antenna non dovrebbe venire installata nelle vicinanze immediate dell’antenna televisiva e radiofonica.
❏ Nel corso dell’installazione di un’antenna sul tetto bisogna fare attenzione alla presenza di eventuali linee ad alta tensione nelle vicinanze. “ PERICOLO DI VITA “
❏ L’antenna fissa deve venire collegata ad un parafulmine.
❏ La lunghezza dei cavi connessi non deve essere più di 3 metri.

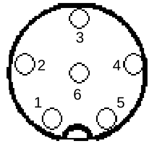
**Connessione del antenna**
Il connettore PL ( tipo: PL259 ) del cavo dell’antenna ( cavo coassiale ) va inserito nella presa ( 22 ) [ANT] sulla parte posteriore dell’apparecchio. Per una connessione perfetta avvitare bene la ghiera di fissaggio del connettore. Provvedere analogamente ad una connessione accurata del cavo dell’antenna con la base. Connessioni imperfette possono danneggiare l’apparecchio e ridurre sensibilmente la portata dell’impianto.
L’antenna deve venire adattata molto accuratamente all’impianto radio, altrimenti una parte della potenza di trasmissione viene riflessa e non emessa. Anche questo porta a una riduzione della portata dell’impianto. L’antenna viene adattata tramite un’allineamento longitudinale dell’irradiatore, oppure attraverso il suo sistema di adattamento, ad un rapporto minimo di onde stazionarie, che può venire misurato con un apparecchio apposito ( p.es. TEAM SWR 1180P ).
L’indicatore del rapporto di onde stazionarie dovrebbe venire rimosso dalla linea dell’antenna dopo la misurazione.

**Microfono DM-106S o DM-106VOX**

Il microfono viene collegato attraverso il connettore a sei poli alla presa del microfono ( 19 ) sulla parte sinistra anteriore dell'apparecchio. La ghiera di sicurezza del connettore del microfono deve venire avvitata alla presa del microfono! Senza il microfono non è possibile trasmettere nè ricevere.La presa del microfono è connessa secondo lo standard GDCH ( società dei produttori tedeschi di impianti per radioamatori ):

PIN 1 Modulazione
PIN 2 Altoparlante
PIN 3 PTT
PIN 4 UP/DOWN
PIN 5 Massa
PIN 6 +12 volt

PIN-OUT




Vista della presa del microfono dalla parte della saldatura dei contatti ossia vista frontale del connettore del microfono.

Per il MC-8 esistono due tipi dei microfoni. Il primo microfono è il tipo standard DM-106S con selezione del canale e suoneria. Il altro microfono di tipo DM-106VOX è atrezzata anche con selezione del canale e con un accoppiamento VOX. Se la funzione VOX è acceso, il trasmettitore si accende automaticamente se il tono di voce al microfono supera un livello certo. Allora non è necessario di premere il tasto PTT al microfono per trasmettere. La funzione VOX può venire spenta. Nel questo caso il microfono funziona come un microfono normale. Il tempo di fermata ( tempo di trasmissione durante una pausa di parole ) e l'intensità del suono necessaria per attivare il trasmettitore della funzione VOX sono aggiustabili. Durante la trasmissione la spia di controllo è accesa.

**Alimentazione**

Assicurarsi che l'apparecchio sia spento girando il regolatore del volume e marcia / arresto ( 17 ) [ VOL / OFF ] a destra fino a fine corsa. L'allacciamento del cavo di alimentazione alla parte posteriore dell'apparecchio ( 23 ) [ DC 13.2 V ] avviene nel modo seguente :

NERO viene connesso con ( - ) NEGATIVO/MASSA del veicolo.

ROSSO viene connesso con 12 volt ( + ) POSITIVO della rete di bordo del veicolo. Se la tensione è continuamente presente, l'ultimo canale selezionato prima dello spegnimento dell'apparecchio viene immagazzinato. Trasmettendo da una stazione fissa va usato un alimentatore appropriato ( 13,2 V / 2,0 A ).

**Montaggio**

Criteri importanti per la scelta della posizione di montaggio nel veicolo sono:

- ☛ nessuna riduzione della sicurezza stradale,
- ☛ buona raggiungibilità dei comandi,
- ☛ sufficiente circolazione d'aria per evitare un surriscaldamento dell'apparecchio durante la trasmissione.

Bisogna tener conto del fatto che il display LCD si legge bene soltanto sotto un determinato angolo di visuale. La leggibilità dell'indicazione può venire ridotta anche dalla luce diretta del sole. Prima dell'installazione definitiva si dovrebbe individuare la posizione di montaggio più opportuna. La staffa di montaggio allegata rende possibile il montaggio in luoghi diversi all'interno del veicolo.Dopo aver collegato in modo accurato l'antenna, il microfono e l'alimentazione, si può iniziare.





## Uso del vostro TEAM MC-8

**1. Accensione [ VOL / OFF ]**

Prima della prima attivazione il regolatore soppressione rumore ( 15 ) [ SQ / ASQ ] dovrebbe venire girato verso sinistra fino al fine corsa senza azionare il interruttore. L'apparecchio si accende girando il regolatore volume e marcia / arresto ( 17 ) [ VOL / OFF ] verso destra fino al volume desiderato. Nell'indicatore LCD del canale ( 11 ) viene indicato canale 9 nel funzionamento FM.

**2. Soppressione del fruscio [ SQ / ASQ ]**

Girare lentamente il comando soppressione rumore ( 15 ) [ SQ / ASQ ] in senso orario fino alla scomparsa del rumore di fondo. In questa posizione la ricevente sarà silenziosa se non si odono stazioni sul canale. L'arrivo di segnali radioelettrici interromperà automaticamente l'azione dello squelch. Ruotando il bottone oltre occorreranno segnali più forti per inattivare lo squelch. Per questa ragione, effettuare le regolazioni su di un canale libero. Girando il regolatore verso sinistra fino al azionamento del interruttore sceglie la funzione squelch automatico. La soglia di soppressione rumore è ora regolata interno a un valore fisso.

**3. SELEZIONE DEL CANALE [ ▲▼ ]**

I canali 1 - 40 possono venire selezionati usando i tasti ( 4 ) [ ▼ ] o ( 5 ) [ ▲ ] o tornando il selettore rotativo ( 9 ). Il canale selezionato viene indicato nel display ( 11 ). L'indicazione riporta il numero del canale. Durante la trasmissione non è possibile selezionare un altro canale. Si può stabilire una radiocomunicazione con un'altra stazione solo se i canali rispettivamente selezionati e le modulazioni sono corrispondenti.

**4. Suono di ricezione [ MD ]**

Con il tasto ( 18 ) [ MD ] del MC-8c viene selezionato il suono di ricezione chiaro o oscuro. Il simbolo ( 7 ) [ LO ] appare al suono oscuro e [ HI ] al suono chiaro.

**5. Selezione della modalità di funzionamento [ MD ]**

Con il tasto ( 18 ) [MD ] del MC-8 e MC-8i viene selezionata la modalità di modulazione. La modalità di modulazione selezionata viene indicata colle simboli ( 20 ) [ AM o FM ]. Il primo tipo di modulazione dopo l'accensione è FM. Nella posizione AM il simbolo ( 20 ) [ AM ] appare e nella posizione FM il simbolo ( 20 ) [ FM ] appare. Dopo il collegamento ad una fonte di tensione l'apparecchio si trova sempre sul canale 9 nella modalità di funzionamento FM.

- ☛ La versione MC-8 è permessa di funzionare in Germania su tutti i 80 canali in FM ma in AM solamente sui canali 4-15.
- ☛ La versione MC-8i è permessa di funzionare in Germania su tutti i 40 canali in FM ma in AM solamente sui canali 4-15. In Norvegia e Svezia è permessa solamente FM.
- ☛ La versione MC-8c è permessa di funzionare su tutti i 40 canali in FM .

**6. Transmissione [ PTT ]**

Per trasmettere, premere durante l'intera comunicazione il tasto trasmissione ( 3 ) [ PTT ], sul microfono. Il simbolo ( 12 ) [ TX ] appare. Si parli con voce normale a 5 - 10 cm circa dal microfono ( 1 ); parlando più piano o più forte si rischia di diminuire

la comprensione dalla parte dell'interlocutore. A fine messaggio, rilasci il tasto ( 3 ) [ PTT ]. L'apparecchio torna allora in modo ricezione. Bisogna trasmettere e ricevere alternandosi con la stazione con cui si è in comunicazione, altrimenti una comprensione reciproco non è possibile. Se un canale è già occupato, è meglio usare un altro canale.

**7. Ricerca canale [ SC ]**

Se la funzione ricerca canale è attivata, l'apparecchio cerche dei canali occupati. Dapprima la soppressione del fruscio deve venire regolata che è chiuso sui canali non occupati. Adesso pressi il tasto ( 16 ) [ SC ], finché il simbolo della ricerca canale ( 6 ) [ SC ] appare nel display. Allora la scansione comincia in senso crescente. La ricerca si ferma al prossimo canale, su cui lo squelch s'apre. La scansione continua 7 secondi dopo il segnale ricade sotto la soglia di soppressione del fruscio. Per disattivare la ricerca canale è rimanere sul canale attuale, pressi il tasto ( 16 ) [SC], un qualsiasi tasto di funzione attiva o di selezione del canale o il tasto di trasmissione ( 3 ), o torni al selettore rotativo del canale ( 9 ). Allora il simbolo ( 6 ) [ SC ] scomparisce al display.

**8. Canale 9 prioritario [ C9 ]**

Spingendo il tasto ( 13 ) [ C9 ] è possibile selezionare velocemente il canale 9 per la ricezione e la trasmissione. Nella finestra LCD viene indicato il canale 9. Se la funzione è attivata, la selezione del canale è bloccata eccetto trasmettere. Spingendo un'altra volta il tasto ( 13 ) [ C9 ] questa funzione viene disattivata. L'apparecchio torna al canale selezionato precedentemente.

**9. Controllo su due canali**

Con questa funzione è possibile controllare continuamente l'attività su due canali nello stesso tempo. Dapprima la soppressione del fruscio deve venire regolata che è chiuso sui canali non occupati. Poi selezionati il primo canale di controllare col selettore rotativo dei canali ( 9 ) o con i tasti di selezione dei canali ( 5 ) e ( 4 ) al microfono. Adesso pressi brevemente il tasto ( 14 ) [DW], finché il simbolo del controllo su due canali ( 21 ) [DW] lampeggi nella finestra LCD. Poi selezionati il secondo canale di controllare col selettore rotativo dei canali ( 9 ) o con i tasti di selezione dei canali ( 5 ) e ( 4 ) al microfono. Subito dopo pressi un'altra volta brevemente il tasto ( 14 ) [DW]. Ora il simbolo del controllo su due canali ( 21 ) [DW] appare continuamente nella finestra LCD. Questi comandi devono venire eseguiti nei prossimi 4 secondi dopo la prima pressione del tasto ( 14 ) [DW], altrimenti la funzione si ferma che si manifesta colla scomparsa del simbolo ( 21 ) [DW]. Nel caso che su nessuno dei due canali viene ricevuto un segnale, l'apparecchio salta ogni secondo due volte tra questi due canali. Nel caso che su uno dei due canali viene ricevuto una stazione che si manifesta colla apertura dello squelch, l'apparecchio rimane sul canale finché il canale sia libero di nuovo. 7 secondi più tardi l'apparecchio continua a saltare ogni secondo due volte tra i due canali. Premendo brevemente una terza volta sul tasto ( 14 ) [DW] il simbolo del controllo su duecanali ( 21 ) [DW] lampeggia di nuovo.Allora Lei può selezionare di nuovo il secondo canale di controllare col selettore rotativo dei canali ( 9 ) o con i tasti di selezione dei canali ( 5 ) e ( 4 ) al microfono. Il canale chi è stato l'attuale nel tempo della pressione del tasto ( 14 ) [DW] è oramai il primo canale di controllare. Per annullare il controllo su due canali pressi due volte brevemente il tasto ( 14 ) [DW] o una volta su un qualsiasi tasto di funzione attiva o di selezione del canale, o torni al selettore rotativo del canale ( 9 ). Allora il simbolo ( 21 ) [DW] scomparisce al display.La trasmissione è possibile sul canale attuale ma non annulla il controllo su due canali.





**10. Sbarramento dei tasti**

Prema il tasto ( 14 ) [DW] per almeno 2 secondi, finche un tono di confermazione risuona nell'altoparlante indicando l'attivazione dello sbarramento dei tasti. Nelle queste condizioni l'apparecchio reagisce né alla pressione sui tasti delle funzioni attive o di selezione dei canali, né all'azionamento del selettore rotativo dei canali ( 9 ). Allora le più funzioni attivate non possono venire spente. È solamente possibile di trasmettere. Per indicare la funzione di sbarramento dei tasti appare il simbolo ( 8) [KL] nel display. Questa funzione rimane accesa anche dopo uno spegnimento dell'apparecchio, alla condizione che l'alimentazione non viene interrotta. Per annullare lo sbarramento dei tasti viene premuto il tasto ( 14 ) [DW] di nuovo per almeno 2 secondi, finche un tono di confermazione nell'altoparlante indica la disattivazione della funzione. Nello stesso tempo scomparisce il simbolo ( 8) [KL] della finestra LCD.

**11. Tasto della suoneria**

Premendo i due tasti, trasmissione ( 3 ) [ PTT ] e suoneria ( 2 ) [ SIGNAL ], al tempo stesso il segnale di appello verrà trasmesso, e si lo sentirà solamente nella stazione interlocutrice.

**12. Altoparlante supplementare [ EXT-SP ]**

La presa di collegamento per un altoparlante esterno ( 24 ) [EXT-SP] si trova sulla parte posteriore dell'apparecchio ( jack da 3,5 mm ). L'impedenza di connessione dovrebbe essere di 4 - 8 Ω ed il carico ammissibile dell'altoparlante di almeno 5 Watt ( p.es. TEAM TS-500 ). Collegando l'altoparlante esterno quello interno viene disattivato.

**13. Misuratore - S [ S-METER ]**

Esiste la possibilità di collegare un misuratore - S esterno alla presa ( 25 ) [ S-METER ] sulla parte posteriore dell'apparecchio con un connettore jack da 2,5 mm ( p.es. TEAM SM 930 ). Il misuratore - S esterno segnala solo la intensità relativa del campo in ricezione.

**Assistenza technica**

Non si devono effettuare riparazioni o tarature in proprio, perché ogni modifica o intervento effettuato da estranei porta alla decadenza del permesso di uso e dei diritti di garanzia e riparazione. Nel caso si riscontri un difetto contattare comunque il rivenditore autorizzato TEAM.

**Conformità**

I ricetrasmettitori MC-8 c rispondono alle esigenze della direttiva europea R&TTE e corrispondono alle norme europee delle telecomunicazioni ETS 300 135 e ETS 300 680-1. Il MC-8 e MC8i corrisponde anche a ETS 300 433 e ETS 300 680-2.

**TEAM MC-8**

Il MC-8 può venire messo in circolazione ed in vendita nei paesi seguenti: Germania*.

**TEAM MC-8i**

Il MC-8i può venire messo in circolazione ed in vendita nei paesi seguenti: Belgio*, Germania*, Spagna*, Francia, Finlandia, Italia*, Norvegia, Paesi Bassi, Portogallo*, Svezia e Svizzera*.

**TEAM MC-8c**

Il MC-8c può venire messo in circolazione ed in vendita nei paesi seguenti: Austria, Germania, Danimarca, Norvegia e Gran Bretagna*. * = Pagamento e/o denuncia di attività

**TEAM MC-8i for sale and use in :**
**• Germany**

**TEAM MC-8i for sale and use in :**
**• Belgium • Finland • France • Germany • Italy • The Netherlands • Norway,**
**• Portugal • Spain • Sweden • Switzerland**

**TEAM MC-8c for sale and use in :**
**• Austria • Denmark • Germany • Norway • United Kingdom**

CE ⓘ



TEAM electronic

**TEAM Electronic GmbH**
**Bolongarostrasse 88**
**D-65929 Frankfurt / Main**

| | |
|---|---|
| Telefon | 069 / 300 950 0 |
| Fax | 069 / 31 43 82 |
| eMail | TEAMGerman@aol.com |
| Home Page | www.team-electronic.de |